

Regionaltag mit wenig Besuchern

Fünf Städte und die FN für den
Main-Tauber-Kreis dabei

Main-Tauber-Kreis. Fünf Städte und das Landratsamt repräsentierten den Main-Tauber-Kreis beim achten Regionaltag der Bürgerinitiative „pro Region Heilbronn-Franken“ in Crailsheim. Das Landratsamt Main-Tauber-Kreis mit dem Fachbereich Wirtschaftsförderung, der Touristikgemeinschaft „Liebliches Taubertal“ und den Bronnbacher Kultouren informierte die Besucher über die Angebote im nördlichsten Landkreis der Region. Ebenfalls am Stand des Landkreises warb die Gemeinde Igersheim für ihre Sonderveranstaltungen, wie beispielsweise das Gassenfest am 6. und 7. August.

Unmittelbar neben dem Stand des Landratsamtes warben die Fränkischen Nachrichten für die Taubertal-Card. Ganz in der Nähe hatten die Stadt Weikersheim und die Große Kreisstadt Wertheim gemeinsam mit der Fremdenverkehrsgesellschaft „Romantisches Wertheim“ und der Firma Value Retail ihren Informationsstand eingerichtet. An anderen Standorten in der Crailsheimer Altstadt hatten weitere Stände aus dem Main-Tauber-Kreis ihre Stände.

Jochen Müssig, Dezernent im Landratsamt Main-Tauber-Kreis und Geschäftsführer der Touristikgemeinschaft „Liebliches Taubertal“, freute sich besonders über das hohe Engagement der Städte und Gemeinden: „Aus dem Main-Tauber-Kreis waren die Städte Niederstetten, Weikersheim, Bad Mergentheim, Wertheim und Igersheim sowie die Fränkischen Nachrichten vertreten. So stark war kein anderer Landkreis der Region in Crailsheim präsent.“

Trotz des idealen Wetters kamen vergleichsweise wenige Besucher an die Informationsstände. „Wir vermuten, dass der Samstag weniger geeignet ist für diese Veranstaltung. Doch trotz des relativ geringen Besucheraufkommens in Crailsheim wird der Main-Tauber-Kreis auch im nächsten Jahr in Bad Rappenau wieder dabei sein, da die bisherigen Regionaltage, beispielsweise in Wertheim, Künzelsau und Schwäbisch Hall, immer sehr gut besucht waren“, stellte Müssig abschließend fest.